

Fernspruch / Fernschreiben / Funkspruch / Blinkspruch

SVQS 953 17/7 1630 =

**AN DEN REICHSFUEHRER-SS-  
FELDKOMMANDOSTELLE  
18. JULI 1944**

Reichsfuehrer-

Unter Bezugnahme auf meinen Vortrag vom 14.7.1944 melde ich, dass bis zum 12.7.44 rund 240 000 Russlanddeutsche aus dem Schwarzmeergebiet, Ost-Wolhynien und Transnistrien im Reichsgau Wartheland eingetroffen sind. Der Treck ist damit abgeschlossen. 15 000 weitere zum Einsatz im Reichsgau Wartheland bestimmte Russlanddeutsche O-Faelle befinden sich z. Zt. noch in Lagern des Altreichs, in vorlaeufigen Unterkuenften des Reichsgaues Wartheland sind rund 100 000 Russlanddeutsche untergebracht.

Rest von 60 000 befindet sich z. Zt. in Zwischenlagern der einzelnen Kreise. Mit ihrer Unterbringung ist in Kuerze zu rechnen. Mit der Unterbringung der Russlanddeutschen auf baeuerlichen Betrieben ist inzwischen begonnen worden. Schaetzungsweise sind bereits 2 000 Familien auf ehem. Polnischen Hoefen angesetzt. Weiterhin sollen drei ehem. polnische Grossbetriebe mit Schwarzmeerdeutschen besetzt und unter diesen aufgesiedelt werden. Die Durchschleusung und Einbuengerung der Russlanddeutschen erfolgt laufend durch fuenf Kommissionen der E W Z .

Der Hoeh. SS- U. POL. FHR. Warthe Posen  
GEZ.: Reinefarth

Quelle: Institut für Zeitgeschichte, Mikrofilmarchiv, MA303